



Thomas Hettwer

Thomas Hettwer erhielt bereits mit fünf Jahren Klavierunterricht und trat als Sechsjähriger beim Steinway-Klavierwettbewerb in der Hamburger Musikhalle erstmals öffentlich auf. Mit zwölf Jahren begann er mit dem Orgelspiel (Unterricht bei Hans Bäßler) und wurde als Dreizehnjähriger Organist in der Kath. Kirche Maria Grün in Hamburg-Blankenese, in der er bis heute als Kirchenmusiker tätig ist. 1979 wurde er Preisträger beim Landeswettbewerb „Jugend Musiziert“.

Nach dem Abitur absolvierte er an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater und an der Universität Hamburg die Studiengänge Schulmusik, Erziehungswissenschaften, Geschichte, Medienkunde und Diplom Orgel.

Seit 1988 war Thomas Hettwer Pianist und Komponist auf dem Hamburger „Kulturschiff“ von Eberhard Möbius und komponierte zahlreiche Bühnenmusiken und Chansons, u.a. auch für Michael Heltau, Jürgen Scheller und Heinz Rennhack.

1989 komponierte er das Oratorium „Requiem“, das seitdem zahlreiche Aufführungen in Deutschland, Österreich, Polen und Italien erlebte.

Von 1991 bis 1996 war er Dozent für Klavierimprovisation an der Musikhochschule in Hannover, seit 1993 ist er Professor für Klavierimprovisation und Liedbegleitung an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

1992 erhielt er den „Franz-Grothe-Preis“ der GEMA für den besten Nachwuchskünstler des Jahres, 1993 wurde er Bundessieger beim Grottrian-Steinweg-Wettbewerb für Klavierimprovisation in Weimar.

Seit 1992 komponiert und produziert Thomas Hettwer in seinem eigenen Tonstudio Musik für Film, Fernsehen und Werbung, wie z.B. die Filmmusiken für die Fernsehserien „Paulas Sommer“, „Alina“, „Die Kinder vom Alstertal“, „Neues vom Süderhof“ und „TKKG – Club der Detektive“.

Für tm3 und premiere produzierte er das Musik-Design für die Übertragungen der Fußball-Bundesliga und der Champions-League.

Im Eventbereich komponiert und produziert er die Musik für Industriefilme, Bühnenshows und Messe-Veranstaltungen (u.a. für Oracle, BAT, SIGNAL IDUNA, EDEKA, STILL und Blohm&Voss) und zeichnet dabei für die gesamte Produktion – Idee, Konzeption, Buch, Regie, Künstlercasting, Booking, Musikproduktion, Texte, Choreographie, Kostüme, Bühnenbild und Lichtdesign – verantwortlich.

2023 wurde Thomas Hettwer im Hamburger Rathaus der „Hamburger Lehrpreis der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung für herausragende Leistungen in der Hochschullehre“ verliehen.